

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1973/11/8 2Ob165/73, 2Ob515/76, 7Ob737/86, 2Ob665/87, 2Ob641/90, 6Ob558/93, 7Ob309/03x

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 08.11.1973

Norm

AußStrG §21

AußStrG §22

Rechtssatz

Wurde der ausländische bewegliche Nachlaß eines Inländers von der ausländischen Behörde in die Abhandlung miteinbezogen, dann hat das österreichische Gericht darüber trotzdem die Abhandlung zu pflegen.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 165/73

Entscheidungstext OGH 08.11.1973 2 Ob 165/73

NZ 1974,90 = EvBI 1974/188 S 407

- 2 Ob 515/76

Entscheidungstext OGH 07.05.1976 2 Ob 515/76

SZ 49/62 = ZfRV 1977,294 (Glosse von H. Hoyer)

- 7 Ob 737/86

Entscheidungstext OGH 15.01.1987 7 Ob 737/86

- 2 Ob 665/87

Entscheidungstext OGH 13.10.1987 2 Ob 665/87

- 2 Ob 641/90

Entscheidungstext OGH 27.02.1991 2 Ob 641/90

JBI 1991,593 = SZ 64/19

- 6 Ob 558/93

Entscheidungstext OGH 01.07.1993 6 Ob 558/93

- 7 Ob 309/03x

Entscheidungstext OGH 25.02.2004 7 Ob 309/03x

Beisatz: Für Vermögen, welches "Inländer" im Ausland besitzen, gelten zusätzlich die besonderen, für seine Behandlung getroffenen Staatsverträge; (nur) soweit solche nichts anderes festsetzen, ist das im Ausland befindliche Vermögen eines österreichischen Staatsbürgers in das österreichische Verlassenschaftsverfahren einzubeziehen; soweit nicht besondere zwischenstaatliche Nachlassabkommen bestehen, sind Abhandlungen über das ausländische bewegliche Vermögen eines Inländers ohne Rücksichtnahme und unabhängig davon, wo er gestorben ist und wo er seinen letzten Wohnsitz hatte, in Österreich durchzuführen - dies selbst dann, wenn die österreichische Entscheidung im Belegenheitsstaat nicht anerkannt wird oder dort bereits eine Abhandlung über den Nachlass stattfindet oder das Ausland die Ausfolgung des Nachlasses an die österreichische Abhandlungsbehörde verweigert. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1973:RS0007306

Dokumentnummer

JJR_19731108_OGH0002_0020OB00165_7300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>